



Schwäbisch Gmünd, 29.03.2022
Gemeinderatsdrucksache Nr. 051/2022

Vorlage an

Sozialausschuss

zur Beschlussfassung

- öffentlich -

Weitergewährung des jährlichen Zuschusses für den Verein „Kinderschutzbund Ortsverband Altkreis Schwäbisch Gmünd e. V.“

Beschlussantrag:

Die Stadt gewährt dem Verein „Kinderschutzbund Ortsverband Altkreis Schwäbisch Gmünd e. V.“ bis einschließlich 2026 einen jährlichen Zuschuss i. H. v. 5.120 €. Der Zuschuss dient als Beitrag zu den Mietkosten der Räumlichkeiten des Vereins in der Gmünder Haußmannstraße 25, die Auszahlung erfolgt anteilig monatlich.

Sachverhalt und Antragsbegründung:

Der Kinderschutzbund wurde 1953 in Hamburg gegründet. Er wurde ins Leben gerufen, um sich für die Rechte aller Kinder und Jugendlichen einzusetzen, zur Förderung und Schaffung einer kinderfreundlichen Gesellschaft. Der Bundesverband sitzt in Berlin. Die 16 Landesverbände unterstützen und beraten die über 400 Ortsverbände in ihrem vielfätigem Aufgabengebiet.

Der Ortsverband Altkreis Schwäbisch Gmünd e.V. wurde 1986 gegründet. Wie der Name andeutet, ist das Einzugsgebiet nicht nur Schwäbisch Gmünd selbst, sondern umfasst auch die Kommunen in der Raumschaft Schwäbisch Gmünd. Die nächsten Ortsverbände des Kinderschutzbundes befinden sich in Aalen, Schorndorf und Göppingen.

Der Kinderschutzbund setzt sich für das Wohl von Kindern und Jugendlichen ein, will diese stark machen und in ihren Fähigkeiten fördern, ihre Stimmen hören und den Kindern und Jugendlichen Gehör verschaffen. Dabei wird nicht differenziert zwischen Religionen, Geschlecht, Herkunft, behinderten oder nichtbehinderten Kindern.



Der Kinderschutzbund wendet sich nicht nur aktiv gegen jede Form der Benachteiligung, Ausgrenzung und Diskriminierung von Kindern und Jugendlichen, sondern *aller* Menschen.

Aufgaben des Kinderschutzbundes sind insbesondere die Hilfestellung bei Gewalt / Vernachlässigung gegen Kinder und Jugendliche, die Hilfe bei Kindesmisshandlungen, nach sexuellem Missbrauch und ganz generell bei Problemen aller Art von Kindern und Jugendlichen. Auch Vorbeugung und präventive Maßnahmen spielen eine wichtige Rolle.

Auf der Homepage des Vereins (www.kinderschutzbund-gd.de) ist die schon seit vielen Jahren in Schwäbisch Gmünd geleistete wichtige Arbeit des Kinderschutzbundes ersichtlich. So werden nicht nur der sog. „Begleitete Umgang“, Babysitter-Kurse (incl. der Vermittlung von Babysittern), eine Kinder- und Jugendsprechstunde sowie u. a. auch Beratungs- und Gesprächsangebote für Eltern zu Schul- und Erziehungsfragen angeboten. Es wird auch ein gut angenommenes „Kleiderstüble“ betrieben, bei dem neben den unregelmäßigen „Einzelbesuchen“ auch aktuell rund 25 Familien regelmäßig zu Besuch kommen. In speziellen Fällen ist auch eine finanzielle Hilfeleistung durch den Sozialfonds möglich. Ferner wurden schon Schwimmkurse für Kinder von finanziell schwachen Familien oder auch spezielle Schwimmstunden für Flüchtlingskinder angeboten. Beim Sommerferienprogramm und beim Weltkindertag ist der Kinderschutzbund auch regelmäßig vertreten.

Der Kinderschutzbund arbeitet eng mit dem Jugendamt zusammen. So wird etwa der „Begleitende Umgang“ (zur Zeit 14 Fälle) vom Jugendamt an den Verein vermittelt. Neben der Stadt Schwäbisch Gmünd sind beispielsweise auch Kindergärten oder die Schulsozialarbeit wichtige Kooperationspartner.

Zur Finanzierung des Vereins und zur Aufrechterhaltung der Angebote und Leistungen ist der Verein dringend auf Mitgliederbeiträge (zum Stand 9. März 2022: 93 Mitglieder), Spenden, Sponsoring (aktuell: 13 Sponsoren) und Zuschüsse bzw. anderweitige Förderungen angewiesen. Der überwiegende Teil der Mitarbeiter sind ehrenamtlich tätig. Bis auf eine Sekretärin (mit einer 40 %-Beschäftigung), eine Sozialpädagogin und eine Raumpflegerin.

Schon seit vielen Jahren wird der Verein auch durch einen städtischen Zuschuss von insgesamt jährlich 5.120 € unterstützt. Dieser wird monatlich ausgezahlt, er dient als Zuschuss zu den Mietkosten in den Räumlichkeiten des Vereins in der Gmünder Haußmannstraße 25.

In der Sitzung des Sozialausschusses werden Vertreter des Vereins ausführlich die Aufgaben und die angebotenen Leistungen vorstellen. Auch wird u. a. auf die negativen Auswirkungen der Corona-Pandemie (mit steigenden Fallzahlen aufgrund häuslicher Gewalt, Drogen-/Alkoholmissbrauch und Trennungen der Elternteile) auf die Vereinstätigkeit eingegangen.



Mitteldeckung:

Der anteilig monatlich auszahlende städtische Zuschuss i. H. v. insgesamt 5.120 € zur Unterstützung des Vereins „Kinderschutzbund Ortsverband Altkreis Schwäbisch Gmünd e. V.“ wird im städtischen Haushalt bereitgestellt unter:

Kostenstelle: 501000 (Verwaltung)

Kostenträger: 31602001 (Sonstige Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege)

Sachkonto: 4318000 (Zuschüsse an übrige Bereiche)